

Risiken minimieren & Offenlegungen souverän meistern

Compliance im grenzüberschreitenden Warenverkehr ist heute wichtiger denn je – und ehrlich gesagt auch eine der besten Investitionen, die Sie tätigen können. Die meisten Unternehmen zeigen wenig Risikobereitschaft im Angesicht von drohenden Sanktionen, Imageschäden, Haftstrafen oder hohen Bußgeldern. Verständlich. Um Rechtsverstöße zu vermeiden, bauen sie deshalb Compliance-Maßnahmen in ihre Außenhandelsprozesse ein, investieren in das Know-how ihrer Mitarbeiter, lassen sich beraten und bleiben am Ball.

Doch trotz aller Compliance-Bestrebungen lassen sich allzu menschliche Fehlerquellen – Hand aufs Herz, die kennt sicher JEDER irgendwo in seinem Unternehmen – oder auch Arbeitsfehler nie gänzlich vermeiden. Und genau dann wird es spannend: Jedes Unternehmen steht irgendwann vor der Frage, wie es mit aufgedeckten Rechtsverstößen umgehen soll. „Offenlegung bei den zuständigen Behörden“ oder doch lieber „keine schlafenden Hunde wecken“?

Die Antwort entscheidet über Ihr Haftungsrisiko – für Ihr Unternehmen und für Sie persönlich. Denn Fehler vorzubeugen ist nur die halbe Miete: Auch der souveräne Umgang mit aufgedeckten Arbeitsfehlern im Zoll-, Steuer- und Außenwirtschaftsrecht ist gelebte Compliance. In der Praxis stellt sich jedoch eine Vielzahl an Fragen: Welche Auswirkungen haben Rechtsverstöße auf Ihre bestehenden zollrechtlichen Bewilligungen? Welche Anforderungen stellen der Unionszollkodex, die Abgabenordnung und das Außenwirtschaftsgesetz an eine wirksame Offenlegung? Kann eine solche Mitteilung auch noch nach Erhalt einer Prüfungsanordnung durch den Zoll erfolgen? Welche Haftungsrisiken drohen Ihnen, wenn ein Fehlverhalten nicht unverzüglich mitgeteilt wird?

Das A & O im Umgang mit Rechtsverstößen – an nur einem Tag. Viele Ihrer Fragen rund um „Rechtsverstöße und deren Offenlegung im grenzüberschreitenden Warenverkehr“ beantwortet Ihnen unser Experte gern im neuen Seminar. Er gibt Ihnen außerdem hilfreiche Tipps für Ihren Umgang mit Katastrophen & Kataströphen. So bleiben Sie souverän – egal, was kommt. Jetzt Platz sichern und Ihr Unternehmen auf der sicheren Seite wissen.

Referent

Benedikt Wemmer
AWB Law GmbH,
Münster

Ort

HZA Hamburger Zollakademie
Holzdamm 28-32 | Pacific Haus
20099 Hamburg

Termin

2026

9. Januar
27. Mai
11. Dezember

Uhrzeit

9:00 bis 16:30 Uhr

Teilnahmegebühr: 590,00 € zzgl. MwSt.

Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und beinhaltet eine umfangreiche Seminarunterlage, ein Teilnehmerzertifikat, Kaffee-/Teepausen sowie ein gemeinsames Mittagessen beim Seminar.

Seminarinhalt

- Übersicht über Sanktionen bei Rechtsverstößen im grenzüberschreitenden Warenverkehr aus Sicht des Zoll-, Steuer- und Außenwirtschaftsrechts
- Organisationsverschulden (§ 130 OWiG) und Verbandsanktionen (§ 30 OWiG)
- Vorgaben aus dem Bereich der zollrechtlichen Bewilligungen
- Gesetzliche Mitteilungspflichten nach § 153 AO und Art. 23 Abs. 2 UZK
- Freiwillige Unterrichtung nach § 22 Abs. 4 AWG
- Selbstanzeige nach § 371 AO

Zielgruppe

Das Praxisseminar richtet sich an Führungskräfte, (Ausfuhr-) Verantwortliche, Exportkontrollbeauftragte sowie an Zollbeauftragte. Darüber hinaus an alle Mitarbeiter aus Zoll-, Steuer- und Compliance-Abteilungen, die in Unternehmen mit Compliance-Aufgaben und -Herausforderungen betraut sind.

Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht erforderlich.

Risiken minimieren & Offenlegungen souverän meistern

Hiermit melde ich die unten aufgeführten Teilnehmer verbindlich zu folgendem Termin an:

- Hamburg:** 27. Mai 2026 (26RV-AWA-503)
 Hamburg: 11. Dezember 2026 (26RV-AWA-1202)

Firma

Branche

Adresse

PLZ und Ort

Telefon/Mobil

Bestellnummer

Kostenstelle

E-Mail zur Kostenstellung

1. Teilnehmer

E-Mail des Teilnehmers

2. Teilnehmer

E-Mail des Teilnehmers

3. Teilnehmer 10% Rabatt

E-Mail des Teilnehmers

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis für Sie

Digitale Schulungsunterlagen! **Vergessen Sie nicht Ihren eigenen Laptop**

Gut für alle: Die Hamburger Zollakademie hat ihre Schulungsunterlagen von gedruckter auf die digitale Form umgestellt – der Umwelt und Ihnen zuliebe! Wir sind damit den Wünschen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gern nachgekommen, die Unterlagen seither für Sie noch flexibler elektronisch zur Verfügung zu stellen. Sie entscheiden selbst, ob Sie diese elektronisch bearbeiten oder archivieren, oder ausdrucken wollen.

Im Vorfeld des Seminars erhalten Sie einen Link, über den Sie sich die Schulungsunterlagen als PDF-Dokument aus der HZA-Cloud herunterladen können.

Gut für Sie:

Über die Suchfunktion können Sie Inhalte schnell wiederfinden und sich direkt im Dokument Notizen machen. Und: Die digitalen Unterlagen sparen Papier und Platz!

Wichtig! Um die Schulungsunterlagen im Seminar nutzen zu können, bringen Sie bitte Ihr eigenes Notebook oder Tablet samt Netzteil mit!

Anmeldung bitte per E-Mail an: anmeldung@hza-seminare.de

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter: www.hza-seminare.de/agb